

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Betreuung im Rahmen eines Promotionsvorhabens an der Universität Trier

A. Gegenstand der Betreuung

1. Beschreibung des Betreuungsverhältnisses:

Im Rahmen eines jeden Promotionsvorhabens ist zwischen der Doktorandin bzw. dem Doktoranden und der Betreuerin oder dem Betreuer dieses Promotionsvorhabens eine Betreuungsvereinbarung zu schließen. Im Rahmen dieser Vereinbarung und dem dadurch entstehenden Betreuungsverhältnis werden durch die Universität Trier personenbezogene Daten der Doktorandin bzw. des Doktoranden verarbeitet. Diese Hinweise sollen die Doktorandin bzw. den Doktoranden über die erhobenen personenbezogenen Daten und deren Verarbeitung informieren.

2. Verantwortliche Stelle:

Universität Trier
Fachbereich II
Universitätsring 15
54296 Trier

3. Dekan des Fachbereichs: Prof. Dr. Andreas Regelsberger

4. Ansprechpartnerin: Dr. Esther Leroy (Fachbereichsreferentin)

B. Information über die Erhebung personenbezogener Daten

1. Art der Verarbeitung der personenbezogenen Daten / Zweck der Verarbeitung

Die in dem vorliegenden Fragebogen erhobenen Daten dienen verschiedenen Zwecken:

- a) Der Teil „Erfassungsbogen für Promovierende“ dient der in § 34 Abs. 4 HochSchG vorgeschriebenen Registrierung der Promovierenden. Seine Inhalte ergeben sich aus § 5 Hochschulstatistikgesetz, Erhebungsmerkmale für Promovierende. Er wird an das Studierendensekretariat der Universität Trier zur weiteren Verarbeitung der Daten weitergeleitet. Zudem benötigt das Dekanat die im Erfassungsbogen enthaltenen Kontaktdaten zur organisatorischen Betreuung des Promotionsverfahrens.
- b) Die Notwendigkeit des Abschlusses der Betreuungsvereinbarung ergibt sich aus § 34 Abs. 5 S. 2 HochSchG, der vorsieht, dass einen angemessenen Zeitraum nach der Annahme der Promovierenden, welche eine schriftliche Betreuungszusage voraussetzt (vgl. § 34 Abs. 3 S. 1 HochSchG), eine schriftliche Betreuungsvereinbarung geschlossen wird.

- c) Die Betreuungsvereinbarung wird Teil der Prüfungsakte, die das Promotionsverfahren von der Betreuungsvereinbarung bis zu seinem Abschluss dokumentiert. Damit stehen diese Daten den Mitarbeitenden des Dekanates, die das Promotionsverfahren organisatorisch betreuen, sowie den Prüfern im Promotionsverfahren zur Verfügung.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Universitätsring 15,
54296 Trier
E-Mail: dsb@uni-trier.de

3. Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO, § 3 LDSG i.V.m § 67 Abs. 6 HochSchG.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern / Drittstaatenübermittlung

Die personenbezogenen Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, außer eine Weitergabe ist nach einer gesetzlichen Vorgabe oder einer gerichtlichen oder behördlichen Entscheidung zwingend erforderlich.

5. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden / Kriterien für die Festlegung der Dauer

Als Bestandteil der Akte über das Prüfungsverfahren werden die erhobenen Daten noch 10 Jahre nach Abschluss des Verfahrens archiviert und anschließend datenschutzkonform vernichtet. Nachweise über das Bestehen (bzw. das Ergebnis) der Prüfung werden noch 60 Jahre nach Abschluss des Verfahrens archiviert.

6. Ihre Rechte im Hinblick auf die gespeicherten Daten

Nach Art. 15 DSGVO haben Sie einen Anspruch auf kostenfreie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Sie können Ihre bei uns gespeicherten Daten gemäß Art. 16 und 17 DSGVO berichtigen oder löschen lassen, sowie die Verarbeitung der Daten gem. Art. 18 DSGVO einschränken. Weiterhin haben Sie das Recht der Datenverarbeitung gem. Art. 21 DSGVO zu widersprechen.

Darüber hinaus besteht das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde. Für die Universität Trier ist dies der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz.